



QuickStart Across Translator Edition v6.3 (Stand 20. Januar 2016)

Copyright 2004-2016 Across Systems GmbH

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne die schriftlich erteilte Genehmigung der Across Systems GmbH weder kopiert noch in sonstiger Art und Weise an Dritte weitergegeben werden. Obwohl alle Anstrengungen unternommen wurden, um die Richtigkeit des Inhalts zu gewährleisten, übernimmt weder die Across Systems GmbH noch der Autor die Verantwortung für Fehler oder Inhaltslücken in diesem Dokument oder für fehlerhafte Interpretationen des Inhalts. Alle genannten Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Inhaltsverzeichnis

QuickStart Across Translator Edition v6.3	3
1 INSTALLATIONSVORAUSSETZUNGEN	3
2 VORBEMERKUNGEN	5
2.1 <i>Die neue Across Translator Edition</i>	5
2.2 <i>Registrierung & Verknüpfung mit crossMarket</i>	5
2.3 <i>Abwärtskompatibilität</i>	7
3 INSTALLATIONSANLEITUNG	8
4 ACROSS STARTEN	10
5 IHR ERSTES PROJEKT MIT ACROSS / KURZEINFÜHRUNG	13


QuickStart Across Translator Edition v6.3

Danke für Ihr Interesse an Across. Mit diesem QuickStart möchten wir Ihnen helfen, sich einen schnellen Überblick über die grundlegenden Funktionalitäten der Across Translator Edition zu verschaffen.

1 Installationsvoraussetzungen

Hardware-Anforderungen

	Mindestens	Empfohlen
RAM	2 GB	4 GB
CPU	Moderne Multicore-Architektur	Moderne Multicore-Architektur
Verfügbarer Festplatten-speicher für Across	15 GB	25 GB
Bildschirmauflösung	1024x768 Pixel	1280x800 Pixel oder mehr

 In Abhängigkeit der Benutzerrolle und der zu verarbeitenden Datenvolumina können die Hardware-Anforderungen für den Betrieb von Across über die Mindestanforderungen hinausgehen.


Software-Anforderungen


Unterstützte Betriebssysteme

- MS Windows 7 SP1
- MS Windows 8
- MS Windows 8.1
- Windows 10

Zusätzliche Komponenten (insofern nicht bereits im Betriebssystem enthalten)

- MS .NET 4.5 (in den Installationspaketen enthalten)
 - Die Verarbeitung von Lokalisierungsdateien anderer .NET-Versionen erfordert die Installation der entsprechenden .NET-Version.
- MS XML 4.0 SP3
- Visual C++ Redistributable für Visual Studio 2012 (x86) (in den Installationspaketen enthalten)
- Schriftart Arial Unicode MS (in den Installationspaketen enthalten)
- MS Office 2003 oder höher (inklusive MS Word, Excel, PowerPoint)
 - Erforderlich für die Verarbeitung von DOC-, XLS-, PPT-, TXT- oder RTF-Dateien.
- MS SQL Server LocalDB (in den Installationspaketen enthalten)
- WIBU CodeMeter Runtime-Kit (in den Installationspaketen enthalten)

 Informationen zum Auslaufen des Supports für ältere Versionen von Across sowie von Komponenten und Produkten anderer Anbieter finden Sie unter www.across.net/documentation/Across_end_of_support_de.pdf.

 **Bitte beachten Sie**, dass lediglich die 32-Bit-Version von MS Office unterstützt wird. Die Verwendung der 64-Bit-Version ist derzeit nicht möglich. Dokumente, die mit einer 64-Bit-Version erstellt wurden, aber mit einer 32-Bit-Version z.B. ein- und ausgecheckt werden, können hingegen mit Across bearbeitet werden.



„Arial Unicode MS (Standard)“ enthält die Zeichen nahezu aller Zeichensätze, die auf der Welt verwendet werden. Dies gewährleistet, dass neben der Across-Oberfläche auch Dokumente in nahezu allen Sprachen (wie z.B. arabische oder asiatische Dokumente) richtig dargestellt werden.

Installation weiterer Programme

Zur Anzeige von Vorschauen anderer Dokumenten-Formate ist die Installation der entsprechenden Programme erforderlich (z.B. Adobe FrameMaker zur Anzeige von MIF-Dokumenten).

Einsatz von Antivirenprogrammen

Sollten Sie ein Antivirenprogramm wie z.B. Norton AntiVirus verwenden, muss das so genannte „Script Blocking“ deaktiviert sein, um Office-Dokumente in Across ein- und auschecken zu können sowie Vorschauen von diesen zu erstellen.

Registrierung auf crossMarket

Die Verwendung der Across Translator Edition setzt eine kostenlose Registrierung bei crossMarket voraus. Weitere Informationen zu crossMarket und der Verknüpfung mit der Across Translator Edition erhalten Sie in den Vorbemerkungen ab Seite 5.

Virtualisierung

Across unterstützt die Virtualisierungsplattformen Microsoft Hyper-V und VMware.



Zusätzlich zu den Ressourcen, die vom Hostsystem benötigt werden, müssen ausreichend Prozessor- und Datenträgerressourcen sowie Speicherplatz für den virtuellen Computer bereitgestellt werden. Das Ausführen von Across sowie des SQL-Servers auf einem virtuellen Computer ist wegen des Overheads der Virtualisierung in der Regel weniger performant als bei einem Betrieb auf physikalischer Hardware.



Bitte beachten Sie, dass sich mit der v6.3 einige grundlegende Einstellungen von Across geändert haben, die z.T. auch Auswirkungen auf das Standardverhalten von Across haben. Einen Überblick über diese Änderungen sowie weitere funktionale Neuerungen finden Sie [in diesem Dokument](#).



Weiteres zur Installation und Arbeit mit Across finden Sie in unserer Dokumentation:

Das Anwender-Handbuch „Across im Überblick“ bietet eine umfassende Produktdokumentation. Das Anwender-Handbuch „Across Schritt-für-Schritt“ führt in die grundlegenden Arbeitsabläufe in Across ein.

Das Across-Administratorenhandbuch behandelt die Installation und Administration von Across.



Mit der **F1**-Taste steht Ihnen jederzeit eine ausführliche Online-Hilfe zur Verfügung.



Unter www.across.net/dokumentation/ finden Sie die jeweils jüngsten Fassungen unserer gesamten Produkt-Dokumentation.



In der Videothek auf der Across-Webseite unter www.across.net/videothek/ stehen Ihnen interaktive Tutorien zur Verfügung, die Sie direkt von der Webseite starten können.

Außerdem finden Sie in der Videothek Aufzeichnungen vergangener Webinare.



Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter www.across.net/support/faq/.

2 Vorbemerkungen

2.1 Die neue Across Translator Edition

Ab v6.3 wird aus der Across Personal Edition die Across Translator Edition. Neben dem neuen Produktnamen sind folgende grundlegende Neuerungen hinzugekommen:

- **Verknüpfung mit crossMarket:** crossMarket ist ein Online-Netzwerk, das Industriekunden, Sprachdienstleister und freiberufliche Übersetzer verbindet und so Angebot und Nachfrage zusammenbringt. Ab v6.3 sind die Across Translator Edition sowie crossMarket miteinander verknüpft. Um die Across Translator Edition verwenden zu können, benötigen Sie daher ein kostenloses crossMarket-Konto. Weitere Informationen erhalten Sie im folgenden Unterkapitel.
- **Basic und Premium:** Mit der Across Translator Edition werden zwei verschiedene Varianten der Einzelplatz-Anwendung eingeführt: die Across Translator Basic Edition sowie die Across Translator Premium Edition. Weitere Informationen erhalten Sie im folgenden Unterkapitel.
- **Eigenes TM und Terminologie in beiden Modi (nur in der Across Translator Premium Edition):** Ab v6.3 ist es möglich, Ihr TM sowie Ihre Terminologie Modus-übergreifend zu verwenden. Das bedeutet, dass Sie TM-Einträge sowie Terminologie, die Sie in der Translator Edition erstellt haben, auch im Offline-Client und damit für Kundenaufträge nutzen können, solange dies nicht durch Projekteinstellungen seitens des Auftraggebers unterbunden wird. Weitere Informationen erhalten Sie im Anwender-Handbuch „Across im Überblick“.

2.2 Registrierung & Verknüpfung mit crossMarket

Die Verwendung der Across Translator Edition setzt eine kostenlose Registrierung bei crossMarket voraus. crossMarket ist ein Online-Netzwerk, das Industriekunden, Sprachdienstleister und freiberufliche Übersetzer verbindet und so Angebot und Nachfrage zusammenbringt.

crossMarket unterstützt Sie einerseits bei der Suche nach geeigneten Auftraggebern und bietet Ihnen andererseits die Möglichkeit, Ihre Kompetenzen hervorzuheben, wodurch sich Ihre Chance erhöht, von potentiellen Auftraggebern kontaktiert zu werden.

Registrierung

Die Registrierung ist kostenlos und schnell durchgeführt. Rufen Sie hierfür die [crossMarket-Startseite](#) in Ihrem Browser auf und folgen Sie den Anweisungen.

Kontotypen

Nach der Registrierung bei crossMarket können Sie mit dem kostenlosen Basic-Account fortfahren oder ein Upgrade auf den kostenpflichtigen Premium-Account vornehmen.

Die Kontotypen sind wie folgt definiert:

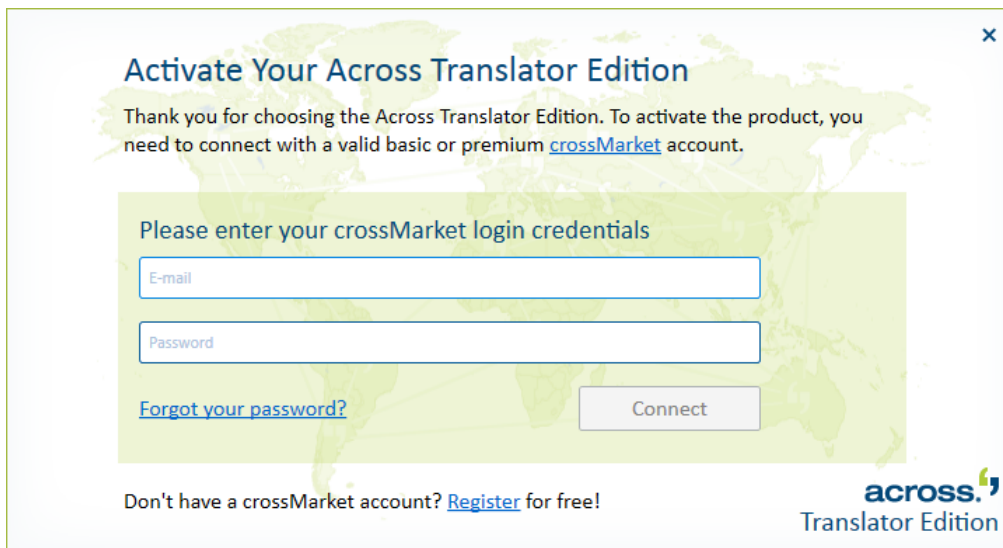
Kontotyp	Beschreibung
Basic	kostenfrei, zeitlich unbegrenzt
Premium	kostenpflichtig, wahlweise 3- oder 12-Monats-Mitgliedschaft, die sich bei Nichtkündigung automatisch verlängert

Die Kontotypen unterscheiden sich in ihrem Funktionsumfang wie folgt:

Feature	Across Translator Basic Edition	Across Translator Premium Edition
Anzahl möglicher Aktivierungen	1	2
Anzahl der gleichzeitig bedienbaren Auftraggeber	1 Upload von Dokumenten, die mit v6.0 oder der Premium Edition erstellt wurden, unbegrenzt möglich	unbegrenzt
Vorschau und Auschecken von Zieldokumenten	nur Dokumente, die mit v6.0 oder der Premium Edition erstellt wurden	nicht eingeschränkt
Modus-übergreifende Verwendung des eigenen TM und eigener Terme	nicht verfügbar	verfügbar (ggf. durch Auftraggeberseite eingeschränkt)

Verknüpfung der Across Translator Edition mit crossMarket

Beim ersten Start von Across geben Sie Ihre crossMarket-Login-Daten ein, um Ihre Across-Installation mit Ihrem crossMarket-Konto zu verknüpfen.



Activate Your Across Translator Edition

Thank you for choosing the Across Translator Edition. To activate the product, you need to connect with a valid basic or premium [crossMarket](#) account.

Please enter your crossMarket login credentials

E-mail

Password

[Forgot your password?](#)


Don't have a crossMarket account? [Register](#) for free!

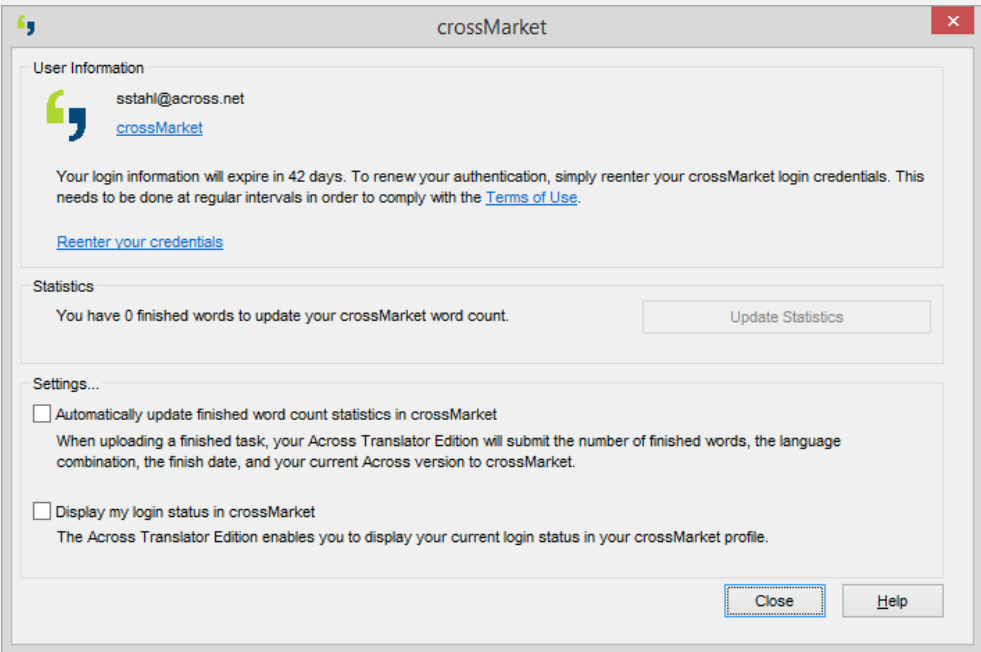
across.
Translator Edition

Anschließend können Sie sich wie gewohnt in Across einloggen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie in Kapitel 4.



Sie werden in regelmäßigen Abständen gebeten, Ihre Authentifizierung zu erneuern. Hierfür geben Sie einfach erneut Ihre crossMarket-Zugangsdaten ein. Die erneute Authentifizierung ist erforderlich, damit die Nutzungsvoraussetzungen erfüllt sind und Ihre Across Translator Edition weiterhin mit Ihrem crossMarket-Profil synchronisiert werden kann.

 Nach dem Einloggen in Across können Sie über **>>Tools >>crossMarket** den crossMarket-Dialog öffnen, in dem Sie verschiedene crossMarket-bezogene Einstellungen treffen können.



2.3 Abwärtskompatibilität

Ab der v6.3 ist die Kommunikation und damit auch der Datenaustausch zwischen den verschiedenen Across-Versionen nicht mehr beliebig möglich.

Für die Kommunikation zwischen Offline-Clients und dem Across Language Server gilt Folgendes:

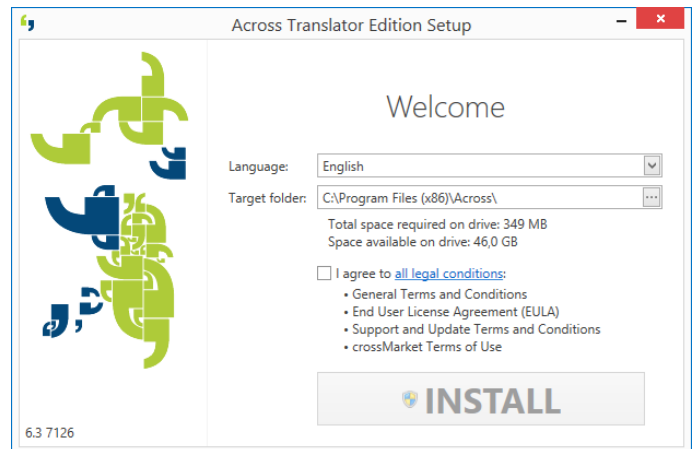
Offline-Client	Across Language Server	Datenaustausch möglich ja/nein
v5.7	↔ v5.7/v6.0	ja
v6.0	↔ v5.7/v6.0	ja
v6.0	→ v6.3	nur Upload möglich
v6.3	↔ v5.7	nein
v6.3	↔ v6.0	ja
v6.3	↔ v6.3	ja

3 Installationsanleitung

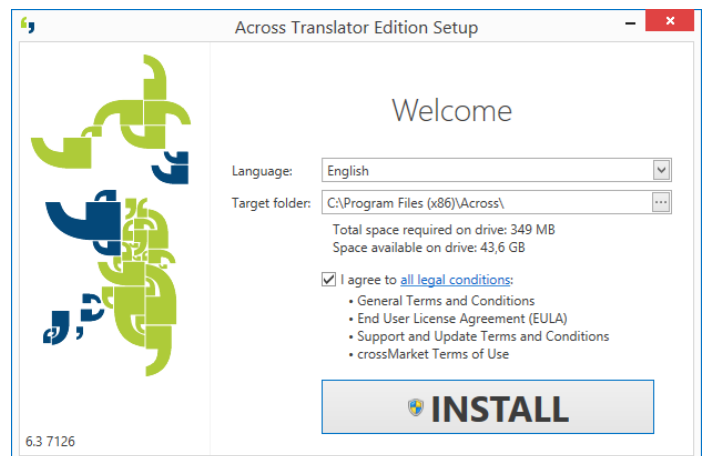
! **Bitte beachten Sie**, dass Sie mit dem Installationspaket der Across Translator Edition v6.3 sowohl eine Neuinstallation der Version 6.3 als auch ein Update von der Version 6.0 vornehmen können. Die Vorgehensweise zur Installation ist in beiden Fällen dieselbe; führen Sie jedoch vor einem Update unbedingt eine Datensicherung Ihrer Across-Daten durch und laden Sie den aktuellen Stand Ihrer Aufgaben auf den Across-Server des jeweiligen Auftraggebers hoch. Detaillierte Informationen zur Datensicherung, -wiederherstellung und zur Übermittlung des aktuellen Aufgabenstands an einen Across-Server finden Sie im [Administratoren-Handbuch](#) der Across Translator Edition.

! **Bitte beachten Sie**, dass ein Update auf die v6.3 nur möglich ist, wenn bereits die v6.0 installiert ist. Wenn Sie eine Vorgängerversion der v6.0 verwenden und auf die v6.3 aktualisieren möchten, wenden Sie sich bitte an den Across-Support. Geben Sie Ihre Anfrage an den Across-Support bitte ausschließlich über das Across-Ticketsystem (<https://helpdesk.across.net>) ein.

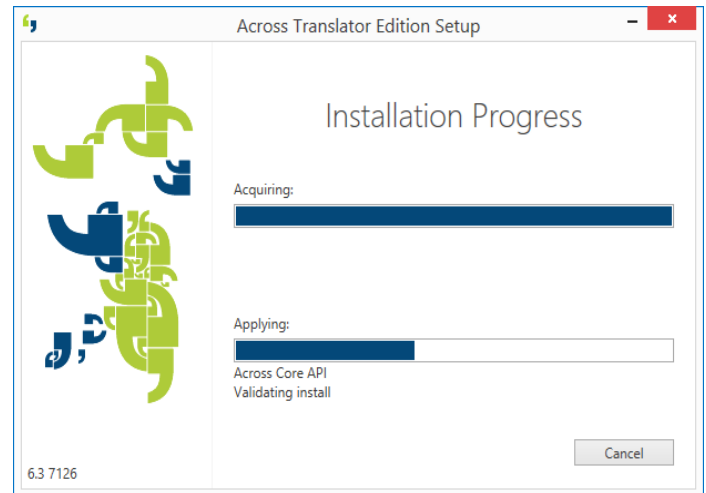
1. Laden Sie das Installationspaket der Across Translator Edition [hier](#) herunter und speichern Sie es auf Ihrer Festplatte.
2. Melden Sie sich als Benutzer mit Administrator-Rechten an Ihrem PC an.
3. Entzippen Sie ggf. die Archivdatei mit den Across-Installationsdateien und speichern Sie die enthaltenen Dateien auf Ihrer Festplatte.
4. Führen Sie die Datei **Across.Setup.exe** aus.



5. Wählen Sie die Sprache aus, in der die Across Translator Edition installiert werden soll.
6. Ein Installationsort für die Installation der Across Translator Edition wird vorgeschlagen.
Um den Installationsort zu ändern, klicken Sie auf den Button ... und wählen Sie einen anderen Ort für die Installation aus.
7. Bestätigen Sie durch Aktivierung des Kontrollkästchens, dass Sie den Lizenzbestimmungen (EULA) zustimmen.
8. Klicken Sie auf den Button **Installieren** (im Falle einer Neuinstallation) bzw. **Aktualisieren** (falls bereits eine Version der Across Translator Edition auf Ihrem System installiert ist), um die Installation zu starten.

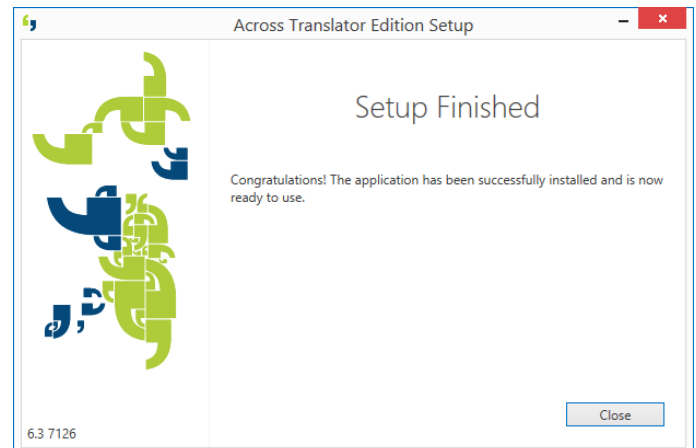


- Den Installationsfortschritt können Sie anhand der Anzeige nachverfolgen.



- Klicken Sie nach Abschluss der Installation auf **Schließen**.

→ Sie können sich nun in Across einloggen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie im nachfolgenden Kapitel.



4 Across starten

! Beim ersten Start von Across müssen Sie Ihre crossMarket-Login-Daten eingeben, um Ihre Across-Installation mit Ihrem crossMarket-Konto zu verknüpfen. Weitere Informationen erhalten Sie in den Vorbemerkungen ab Seite 5.

Bei jedem Start von Across können Sie wählen, wie Sie mit Across arbeiten möchten. In der Across Translator Edition stehen Ihnen folgende zwei grundsätzlich unterschiedliche und voneinander vollständig unabhängige Betriebsmodi zur Verfügung:

- **Translator Edition (Einzelplatzbetrieb)**
Die Translator Edition verwenden Sie, wenn Sie mit Across im Einzelplatzbetrieb arbeiten möchten. Die Daten werden dabei in Ihrer Datenbank lokal auf Ihrem Rechner gespeichert und gehalten.
- **Offline-Client**
Mit dem Offline-Client können Sie auf den Across-Server eines Auftraggebers zugreifen. Über einen so genannten Softkey, der Ihnen von Ihrem Auftraggeber zur Verfügung gestellt wird, melden Sie sich am Across-Server des Auftraggebers an. Sie können dabei die Daten entweder auf Ihren Rechner herunterladen (crossWAN load) oder diese von einem Datenträger (z.B. USB-Stick) importieren (crossWAN classic). Nach der Bearbeitung Ihrer Aufgabe laden Sie die Daten entweder auf den Across-Server Ihres Arbeitgebers hoch oder Sie exportieren diese auf einen Datenträger.

➔ Informationen zur Arbeit mit Across als Offline-Client finden Sie im Anwender-Handbuch „Across im Überblick“, in den Frequently Asked Questions (FAQs) unter www.across.net/support/faq/ oder in der Online-Hilfe im Kapitel „Offline arbeiten über das Internet“. Zusätzlich steht Ihnen während des Arbeitens jederzeit die Online-Hilfe zur Verfügung. Drücken Sie hierzu auf die **F1**-Taste.

! Im Folgenden wird der Start der beiden Betriebsarten beschrieben. Da die Benutzeroberfläche selbst weitgehend gleich ist, werden Sie in Kapitel 5 eine Kurzeinführung in das Arbeiten mit der Across Translator Premium Edition im Einzelplatz-Betriebsmodus finden.

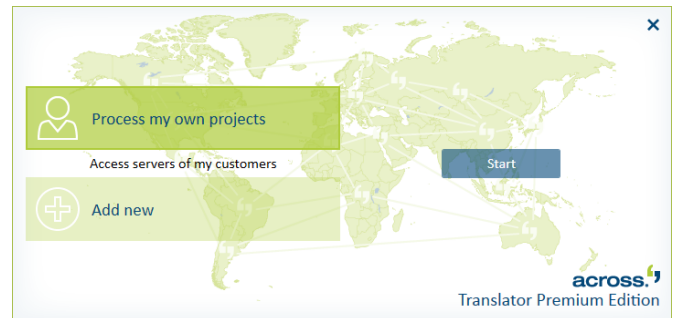
! Wenn Sie eine Aktualisierung von der v6.0 auf die v6.3 vornehmen und Ihr TM sowie Ihre Terminologie Modus-übergreifend verwenden möchten, müssen alle Datenbankinhalte in eine gemeinsame Datenbank migriert werden. Laden Sie vor der Migration den aktuellen Stand Ihrer Aufgaben auf den Across-Server Ihrer Auftraggeber hoch. Die Migration wird anschließend automatisch durchgeführt und Sie können wie gewohnt mit Across weiterarbeiten.

a) Translator Edition im Einzelplatzbetrieb starten

Gehen Sie wie folgt vor, um die Translator Edition im Einzelplatzbetrieb zu starten:

1. Starten Sie Across über das Windows-Startmenü (Windows 7 und Windows 10) bzw. über die entsprechende Kachel im Startbildschirm (Windows 8).
2. Der Login-Dialog öffnet sich.
3. Klicken Sie auf den Bereich **Eigene Projekte bearbeiten** und anschließend auf **Starten**.

Across wird daraufhin im Einzelplatzbetrieb gestartet.



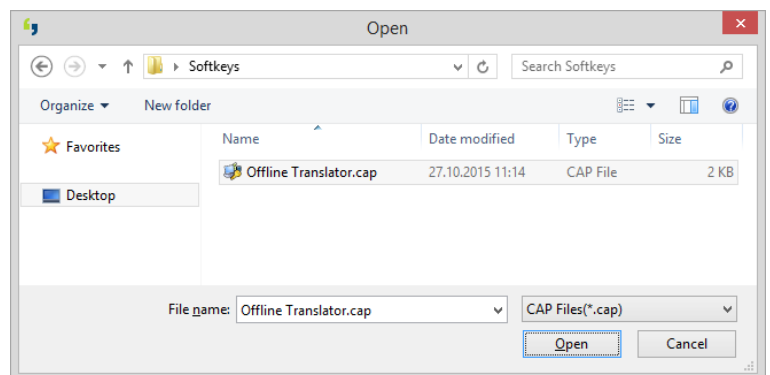
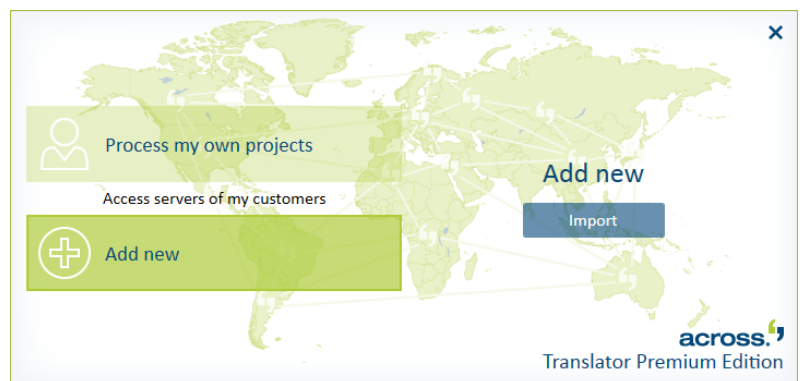
b) Offline-Client starten

Um Across als Offline-Client nutzen zu können, benötigen Sie:

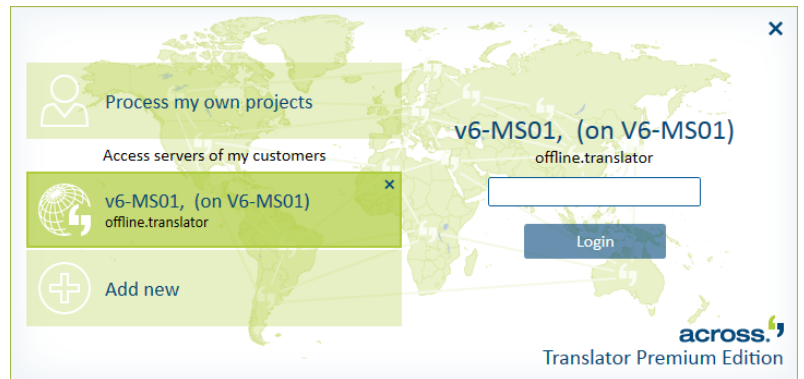
- Ihren Softkey, der Ihnen von Ihrem Auftraggeber übermittelt wurde. (Softkeys dienen der einfachen Verbindung von Across-Clients mit dem Across-Server sowie der Authentifizierung von Benutzern am Server.)
- Ihren Across-Benutzernamen und ggf. Ihr Across-Passwort, beides wurde Ihnen ebenfalls von Ihrem Auftraggeber übermittelt.

Gehen Sie wie folgt vor, um Across als Offline-Client zu starten:

1. Starten Sie Across über das Windows-Startmenü (Windows 7 und Windows 10) bzw. über die entsprechende Kachel im Startbildschirm (ab Windows 8).
2. Der Login-Dialog öffnet sich.
3. Klicken Sie im Bereich **Mit den Servern meiner Auftraggeber verbinden** auf **Hinzufügen**.
4. Wechseln Sie in den Ordner, in dem Sie Ihren Softkey gespeichert haben, wählen Sie den Softkey aus und klicken Sie anschließend auf **Öffnen**.



5. Ihr Benutzername ist bereits angegeben. Geben Sie ggf. Ihr Passwort ein und klicken Sie auf **Login**.
6. Across wird daraufhin als Offline-Client gestartet.



5 Ihr erstes Projekt mit Across / Kurzeinführung

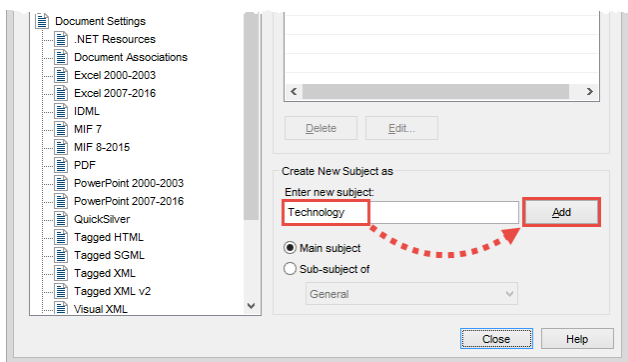
Das nachfolgende Beispiel erläutert die Arbeit mit Across anhand der Across Translator Premium Edition im Einzelplatzbetrieb.

a) Vorbemerkungen und Vorbereitungen

Across ist ein datenbankbasiertes System. Das bedeutet, dass alle Daten – egal ob es sich dabei um die Quell- und Zieltexthe handelt oder um projekt- und personenbezogene Daten zu Übersetzern und Kunden – *zentral* in einer Datenbank gespeichert werden. Aber keine Sorge vor Datensalat! Denn zusammen mit den sprachlichen Daten werden umfangreiche Attribute wie Fachgebiet, Relation/Kunde, Projekt etc. gespeichert. Auf diese Weise lassen sich die gesuchten Daten – falls gewünscht – über umfangreiche Filtereinstellungen zielgenau eingrenzen und finden. Wahlweise können Sie aber auch aus dem kompletten Fundus an Informationen schöpfen.

Bevor Sie das erste Projekt in Across anlegen, empfehlen wir daher zunächst beispielhaft ein Fachgebiet sowie eine Relation anzulegen.

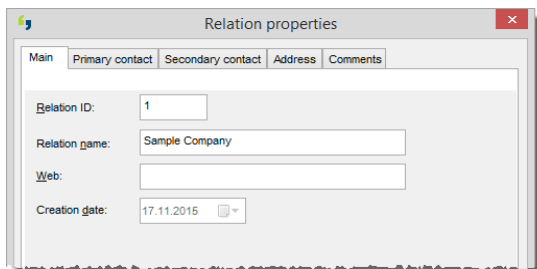
1. **Fachgebiet anlegen:** Die Anlage und Verwaltung der Fachgebiete erfolgt in den Systemeinstellungen unter **>>Tools >>Systemeinstellungen... >>Allgemein >>Fachgebiete**. Geben Sie hier in das Eingabefeld ein Fachgebiet ein (z.B. „Technologie“) und klicken Sie auf **Hinzufügen**. Das neue Fachgebiet ist somit bereits hinzugefügt.



Sie können die Systemeinstellungen nun schließen.

2. **Relation anlegen:** Die Anlage und Verwaltung von Relationen erfolgt in einem eigenen **Relationen-**Modul. (Eine Relation in Across ist klassischerweise ein Kunde oder Auftraggeber, kann aber z.B. auch ein Produkt bzw. eine Produktgruppe sein.) Sie gelangen in das **Relationen-**Modul, indem Sie in der Modulleiste links auf **Relationen** (bzw. das entsprechende Icon) klicken.


Klicken Sie auf **Neu...** und nach Start des Relation Wizard auf **Weiter >**. Geben Sie nun beispielhaft einen Namen für die Relation ein (z.B. „Beispiel AG“). Über die unterschiedlichen Registerkarten können Sie weitere Informationen einfügen. Klicken Sie abschließend auf **OK**.

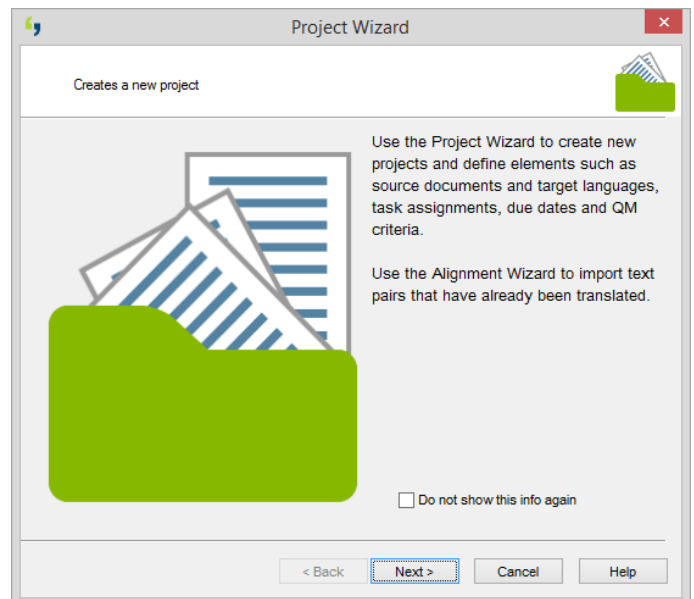
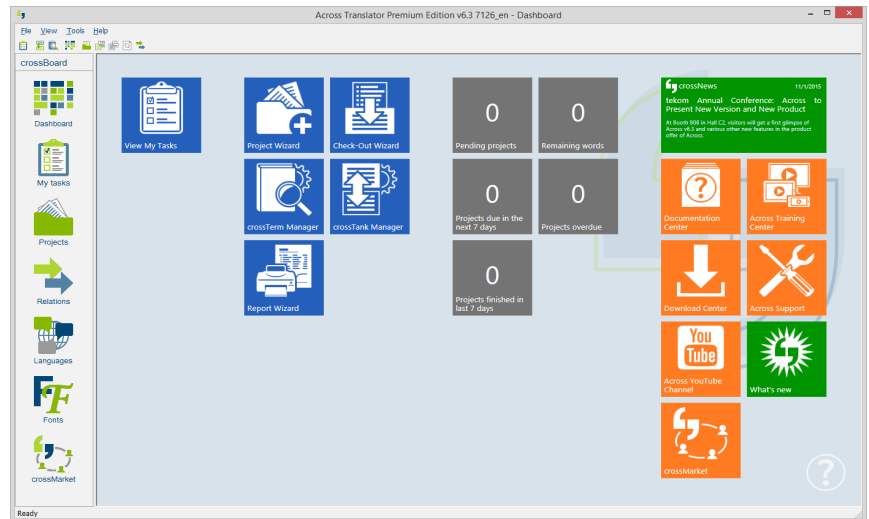


Die neue Relation wurde somit hinzugefügt.

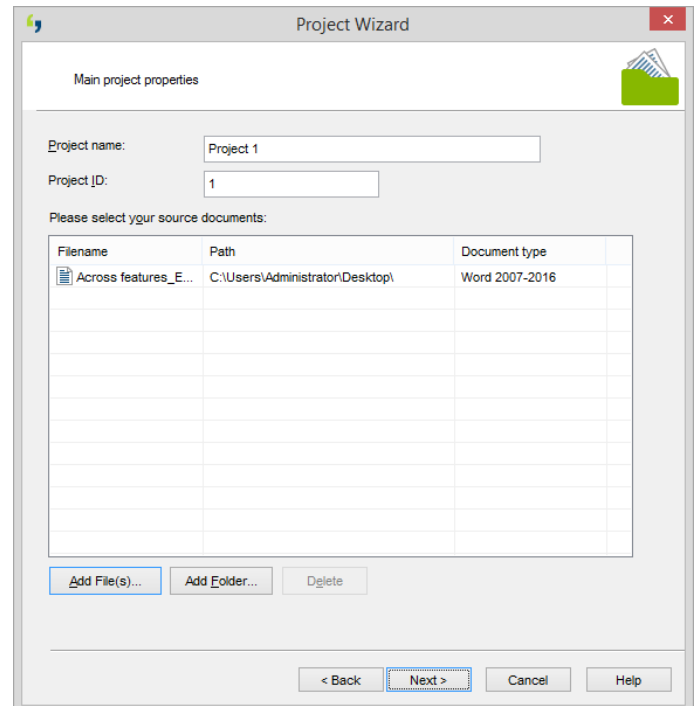
Nehmen Sie für das nachfolgende Beispiel nun abschließend noch eine Änderung in den Profileinstellungen vor. Wechseln Sie in die Einstellungen für den Project Wizard über **>>Tools >>Profileinstellungen... >>Allgemein >>Project Wizard-Einstellungen**. Wählen Sie als Workflow-Vorlage die Option „Projektmanager immer fragen“ aus. Sie können die Profileinstellungen nun schließen und mit der Anlage Ihres ersten Projekts in Across beginnen.

b) Ein Projekt in Across anlegen und ein Dokument übersetzen

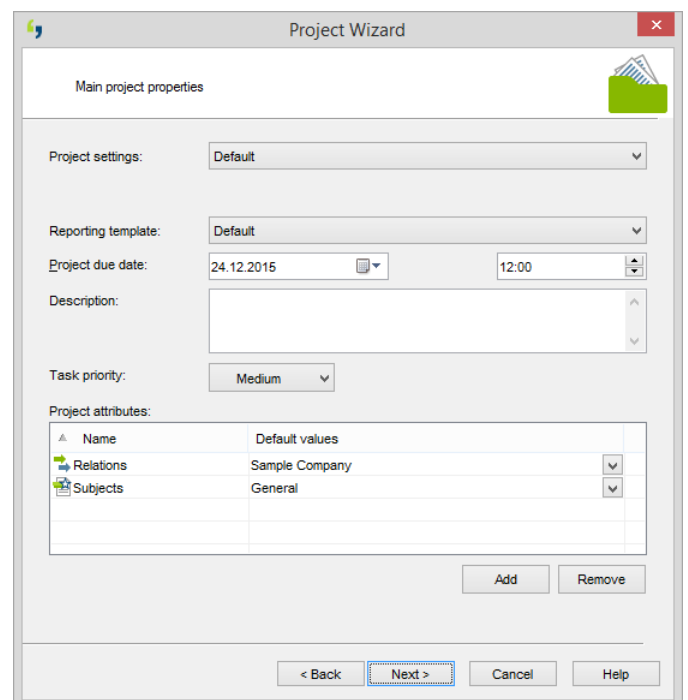
1. Nach jedem Start von Across befinden Sie sich zunächst im **Dashboard**-Modul. Auf einen Blick finden Sie hier grundlegende Funktionen von Across. Ein Klick genügt, um die gewünschte Funktion aufzurufen.
2. Klicken Sie auf **Project Wizard**, um den Assistenten zur Anlage von Projekten zu starten. (Alternativ können Sie den Project Wizard im **Projekte**-Modul über **Neu...** oder das -Icon in der Symbolleiste unterhalb der Menüleiste starten.)
3. Klicken Sie nach Start des Wizards auf **Weiter >**.



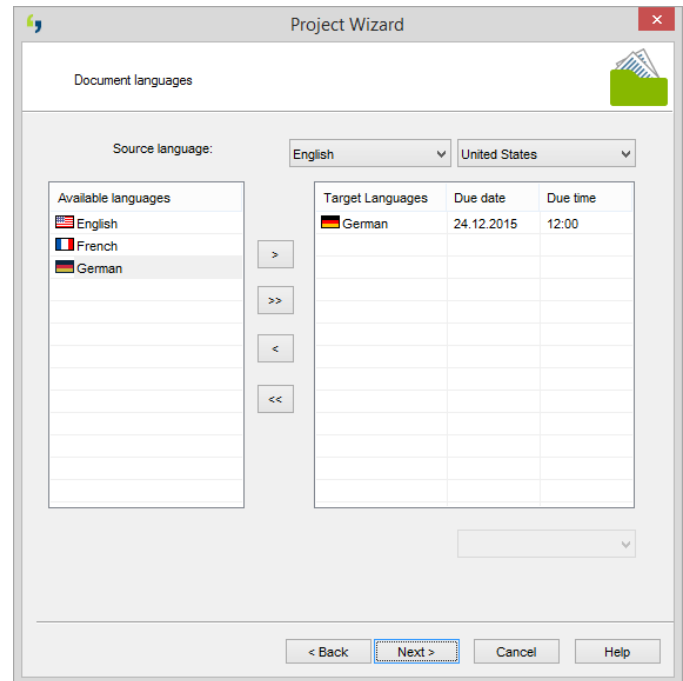
4. Geben Sie einen Projektnamen ein und wählen Sie über **Datei hinzufügen...** z.B. ein MS Word-Dokument aus, das Sie probeweise übersetzen möchten.
5. Klicken Sie auf **Weiter >**.



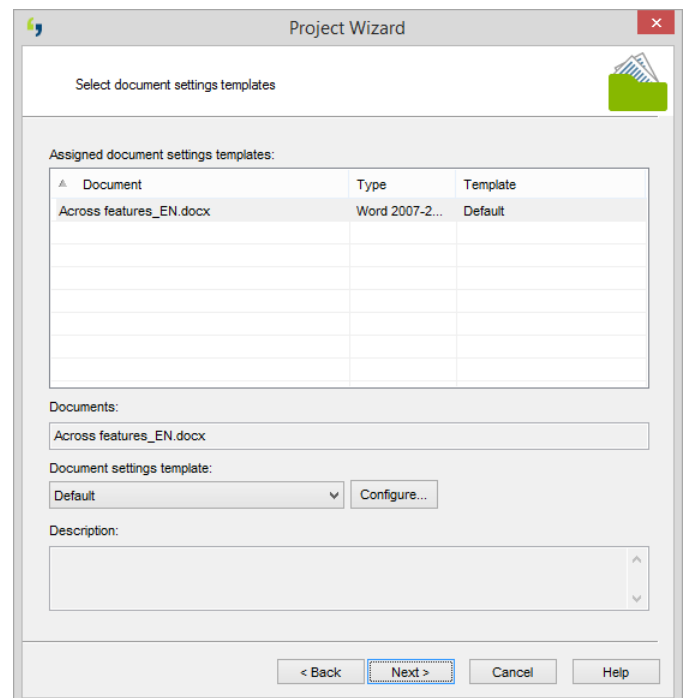
6. Nun können Sie ggf. das geplante Projekt-Fälligkeitsdatum ändern und eine Beschreibung für das Projekt eingeben. Zusätzlich können Sie dem Projekt noch Attribute zuweisen – wie beispielsweise die zuvor angelegte Relation und das ebenfalls angelegte Fachgebiet.
7. Klicken Sie auf **Weiter >**.



8. Es erscheint das Dialogfenster zur Wahl der Quell- und Zielsprache.
Für Office-Formate wie auch für andere Formate versucht Across standardmäßig, die Quellsprache automatisch zu ermitteln.
9. Wählen Sie anschließend im linken Bereich des Dialogfensters die gewünschte Zielsprache für das Projekt aus und klicken Sie auf >.
10. Klicken Sie auf **Weiter >**.

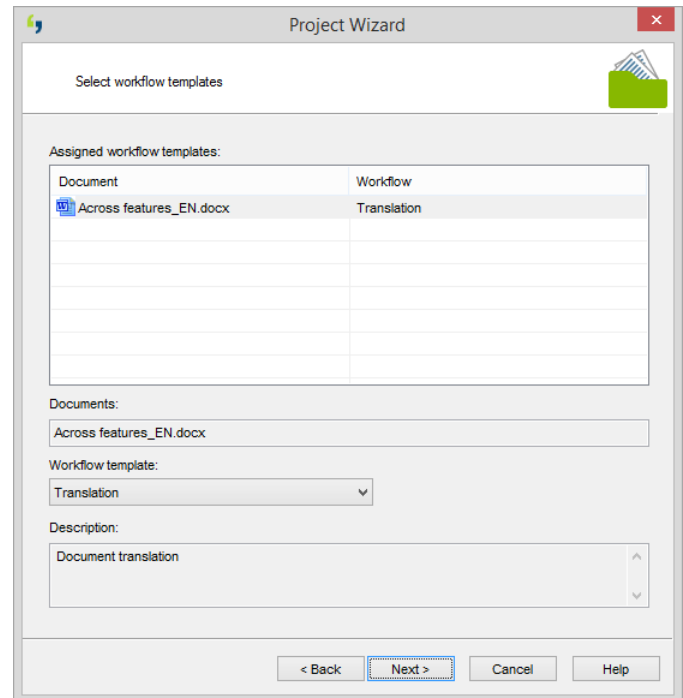


11. Wählen Sie nun ggf. eine Vorlage aus, mit der das Dokument eingereicht werden soll.
(Vorlagen erlauben es z.B., Bereiche eines Dokuments, die nicht übersetzt werden sollen, auszublenden.) Für unser einfach gehaltenes Beispiel wählen Sie über die Dropdown-Liste unterhalb der Dokumentenliste am besten „Standard“ als Vorlage aus.
12. Klicken Sie auf **Weiter >**.



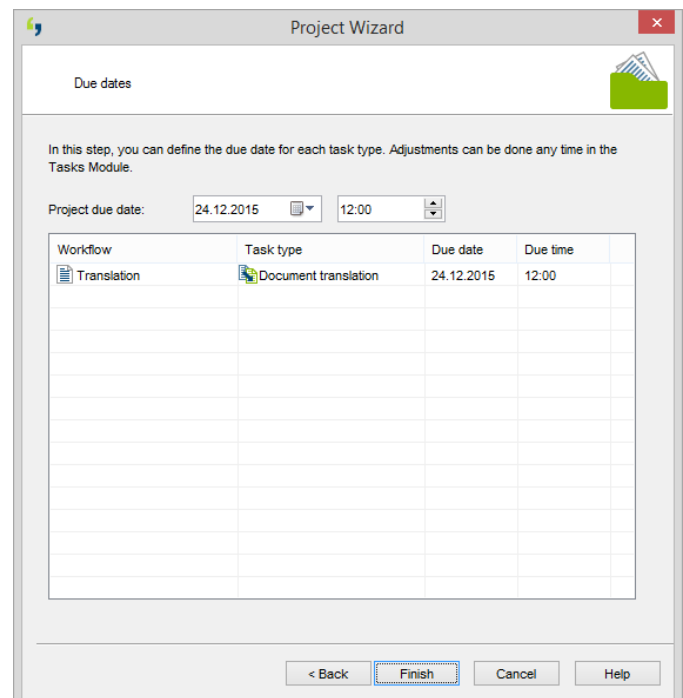
13. Wählen Sie nun einen Workflow aus, der dem Projekt zugrunde liegen soll. (Ein Workflow beschreibt in Across die Abfolge von Arbeitsschritten oder -abläufen, die in Form von Aufgaben nacheinander abgearbeitet werden. Der einfachste Workflow – der Workflow „Übersetzung“ – besteht nur aus einer Übersetzungsaufgabe. Andere Workflows enthalten weitere Aufgaben.) Für unser einfach gehaltenes Beispiel wählen Sie am besten „Übersetzung“.

14. Klicken Sie auf **Weiter >**.

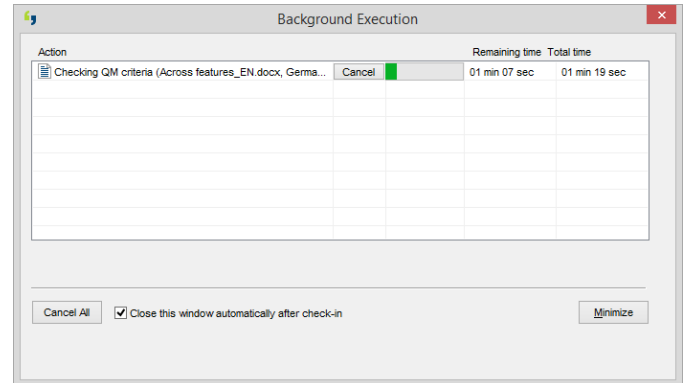


15. Nun können Sie noch das Abgabedatum sowie die Abgabezeit der einzelnen Aufgaben anpassen.

16. Klicken Sie nun auf **Abschluss**, um das Projekt anzulegen. Daraufhin wird der automatische Eincheck-Vorgang gestartet, bei dem das Quelldokument analysiert und zur Bearbeitung vorbereitet wird.

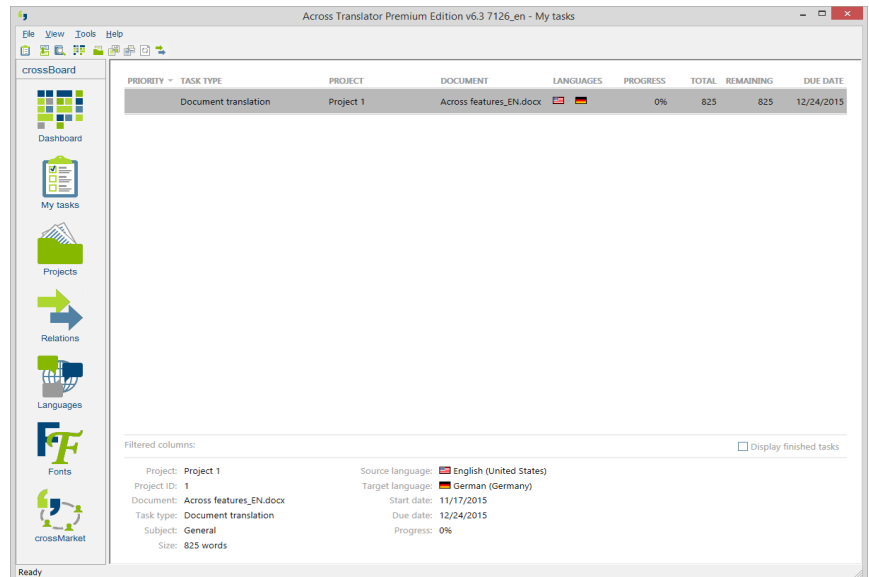


17. Das Fenster zur Anzeige des Eincheck-Fortschritts wird eingeblendet.
Der Eincheck-Vorgang kann je nach Dokument einige Minuten dauern.

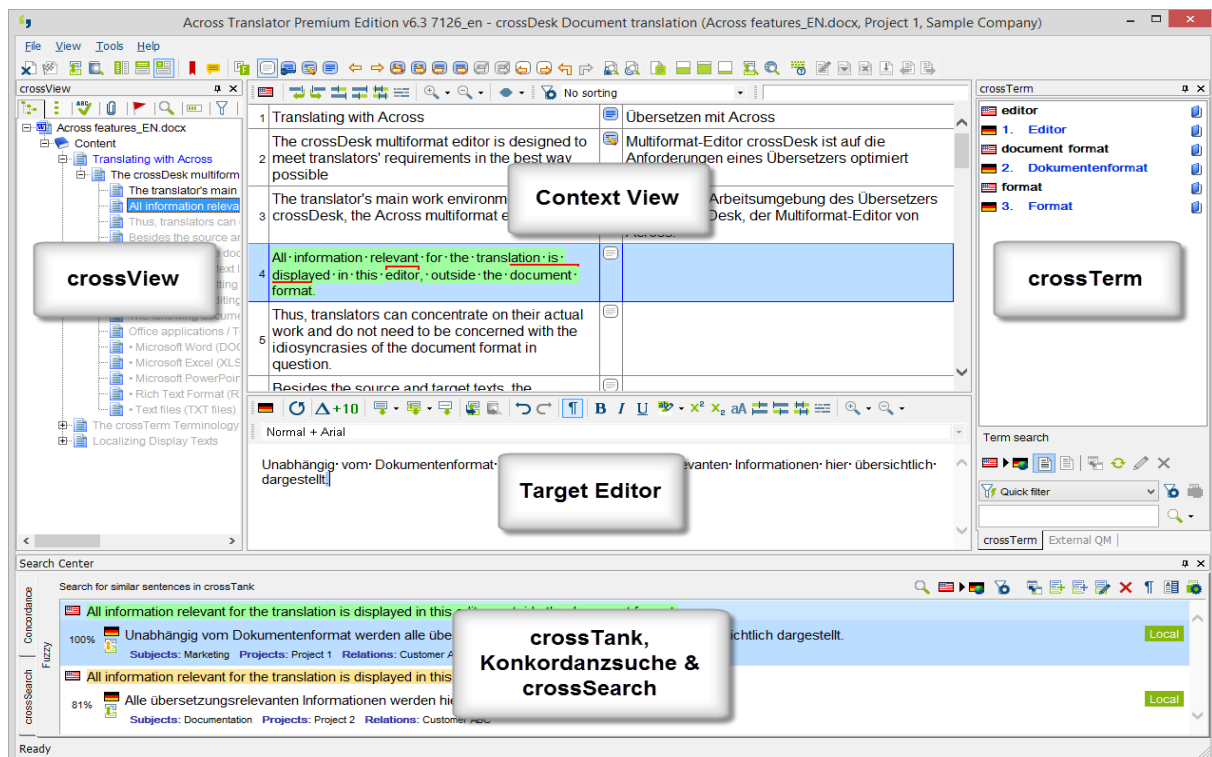






18. Das Projekt ist nun angelegt.
Die Ansicht wechselt automatisch in das **Meine Aufgaben**-Modul. Das Modul zeigt auf einen Blick alle anstehenden Aufgaben an. Am unteren Bildschirmrand werden wichtige Informationen wie Projektname, Art der Aufgabe, Sprachrichtung und Fälligkeitsdatum angezeigt.

19. Wählen Sie die Übersetzungsaufgabe aus, die Sie bearbeiten möchten, und klicken Sie am unteren Bildschirmbereich auf **Öffnen....**

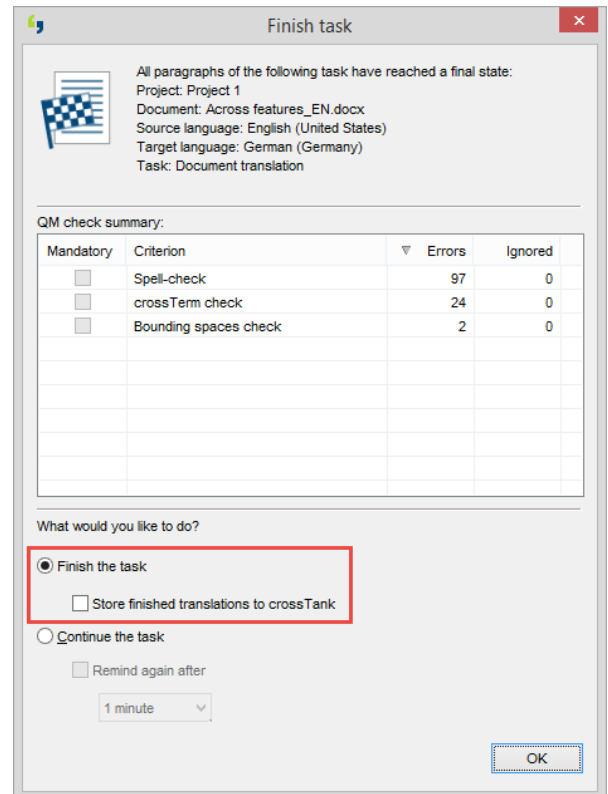


20. Across wechselt nun in die Arbeitsumgebung für die eigentliche Übersetzungsarbeit, das crossDesk:
- Am linken Bildschirmrand befindet sich die Navigationsleiste crossView, die über die Registerkarten verschiedene Ansichten und Funktionen für die Übersetzung ermöglicht.
 - Quell- und Zieltext erscheinen nebeneinander in der Context View, dem mittleren oberen Fenster.
 - Im mittleren unteren Fenster, dem Target Editor, geben Sie die Übersetzung ein.
 - Am rechten Bildschirmrand ist das crossTerm-Fenster angeordnet – Ihre Schnittstelle zum Terminologiesystem von Across.
 - Am unteren Bildschirmrand befindet sich ein Fenster, das drei Suchfunktionen in einem vereint: die Fuzzy-Suche für die Suche nach Sätzen in crossTank – dem Translation Memory von Across –, die Konkordanzsuche zur schnellen Suche von einzelnen Wörtern in crossTank sowie crossSearch zur schnellen Suche in Internet-/Intranet-Ressourcen.





- Sie befinden sich automatisch im ersten zu übersetzenden Absatz. Der jeweils aktivierte Absatz wird in der Context View hellblau hinterlegt dargestellt. Geben Sie nun im Target Editor Ihre Übersetzung ein.
- Haben Sie den ersten Absatz fertig übersetzt, können Sie dem Absatz den Bearbeitungsstatus „übersetzt“ zuweisen. Klicken Sie hierzu auf das -Icon in der crossDesk Symbolleiste. Der Bearbeitungsstatus des Absatzes wechselt daraufhin von „unbearbeitet“ () auf „übersetzt“ (). Der Absatz ist somit fertig bearbeitet. Durch den Wechsel auf den Bearbeitungsstatus „übersetzt“ wurden die im übersetzten Absatz enthaltenen Segmente nach crossTank gespeichert.
- Wechseln Sie nun in den nächsten zu übersetzenden Absatz: Klicken Sie hierzu auf den entsprechenden Absatz in der Context View oder klicken Sie auf das -Icon in der Navigations-Symbolleiste oberhalb der Context View.

24. Sobald alle Absätze des zu übersetzenden Dokuments den Zustand „übersetzt“ (☰) erhalten haben, kann die Aufgabe abgeschlossen werden. Hierzu wird automatisch ein entsprechender Dialog eingeblendet.
25. Wählen Sie die Option „Aufgabe abschließen“ und deaktivieren Sie für das vorliegende Beispiel die Option „Abgeschlossene Übersetzungen nach crossTank speichern“.
26. Klicken Sie auf **OK**.



27. Das Projekt ist somit fertig bearbeitet.
28. Sie können nun im **Dashboard**-Modul über **Projekt auschecken** den Check-Out Wizard aufrufen, mit dem Sie das übersetzte Dokument wieder in das Ursprungs-Format umwandeln können.

 Bitte beachten Sie, dass Sie in der Across Translator Basic Edition keinen Check-out vornehmen können.

 Für weiterführende Informationen zur Arbeit mit Across stehen Ihnen die Anwender-Handbücher „Across im Überblick“ und „Across Schritt-für-Schritt“ sowie die Online-Hilfe zur Verfügung. Dort erhalten Sie detaillierte Informationen u.a. zu folgenden Themen:

- Übersetzen mit Across
- Alignment vorhandener Übersetzungen
- Import von Translation Memorys
- Import von Terminologiedaten
- Übersetzen spezieller Formate (u.a. HTML, XML, MIF und Software)

Offline-Client:

- Allgemeine Informationen
- Aufgaben vom Server abholen
- Bearbeitete Aufgaben an den Server übertragen

Die jeweils aktuelle Fassung der Across-Dokumentation können Sie sich jederzeit unter www.across.net/support/dokumentation/ von der Across-Webseite herunterladen!